



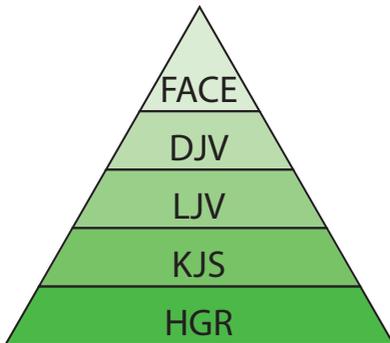
Jagd in Schleswig-Holstein

Verantwortung für Natur und Wild



Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.

Der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.



Der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e. V. ist die Vereinigung der Jägerinnen und Jäger sowie weiterer naturinteressierter Menschen in Schleswig-Holstein.

Der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e. V. setzt sich für den Erhalt und die Förderung der Jagd in Schleswig-Holstein ein. Dafür wird der Landesjagdverband auf vielen Ebenen aktiv und unterstützt seine Mitglieder in allen Bereichen, die zur Jagd gehören und zwar von der Ausbildung über die praktische Jagdausübung bis hin zu Natur- und Artenschutzmaßnahmen.

Die Verbandsstruktur setzt sich folgendermaßen zusammen:

FACE¹: DJV und 35 Jagdverbände

DJV²: 15 Landesjagdverbände (LJV)

Landesjagdverband: 20 Kreisjägerschaften (KJS)

Kreisjägerschaften: über 200 Hegeringe (HGR)

Hegeringe: über 3000 Reviere

¹ FACE = European Federation for Hunting and Conservation

² Deutscher Jagdverband



Starke Mitglieder, starker Verband!

Als eingetragener, gemeinnütziger und staatlich anerkannter Naturschutzverein vertritt er die Interessen von über **17.500 Mitgliedern** und ist somit einer der größten Naturschutzverbände im Land.

Seine Aufgaben sind der **Erhalt von Wild und Natur**, sowie einer zukunftsfähigen Weiterentwicklung der Jagd.

Der Landesjagdverband ist als eingetragener Verein Mitglied im **Deutschen Jagdverband** und Träger der freien Jugendhilfe.

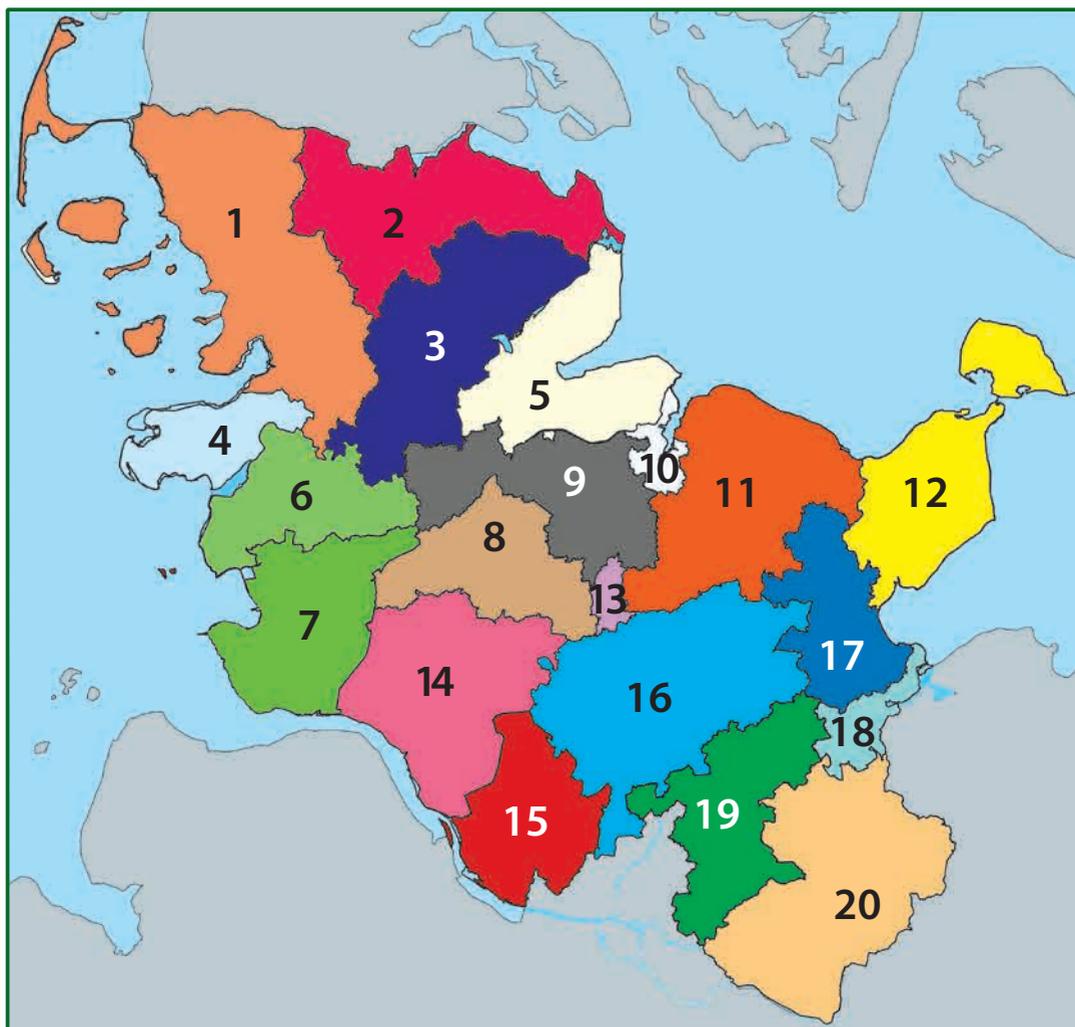


Tradition und Zukunft

Ihre Mitarbeit ist gefragt! Bewährte Verbandsstrukturen und neue Ideen bieten die Grundlage für erfolgreiche Verbandsarbeit. Der Landesjagdverband gliedert sich in 20 Kreisjägerschaften mit über 200 Hegeringen. Wir möchten mit Ihnen und Ihren Ideen gemeinsam wachsen!



Kreisjägerschaften in Schleswig-Holstein



1		Kreisjägerschaft Nordfriesland e.V. www.kjs-nordfriesland.de
2		Kreisjägerschaft Flensburg e.V. www.kjs-flensburg.de
3		Kreisjägerschaft Schleswig e.V. www.kjs-schleswig.de
4		Kreisjägerschaft Eiderstedt e.V. www.kreisjaegerschaft-eiderstedt.de
5		KJS Eckernförde e.V. www.kjs-eckernfoerde.de
6		KJS Dithmarschen-Nord e.V. www.kjs-norderdithmarschen.de
7		KJS Dithmarschen-Süd e.V. www.kjs-dithmarschen-sued.de
8		Kreisjägerschaft Rendsburg-Ost e.V. www.kjs-rendsborg-ost.de
9		Kreisjägerschaft Rendsburg-West e.V. www.kjs-rendsborg-west.de
10		Kreisjägerschaft Kiel e.V. www.kjs-kiel.de

11		Kreisjägerschaft Plön e.V. www.kjs-ploen.de
12		Kreisjägerschaft Oldenburg e.V. www.kjs-oldenburg.de
13		Kreisjägerschaft Neumünster e.V. www.kjs-neumuenster.de
14		Kreisjägerschaft Steinburg e.V. www.kjs-steinburg.de
15		Kreisjägerschaft Pinneberg e.V. www.kjs-pinneberg.de
16		Kreisjägerschaft Segeberg e.V. www.kjs-segeberg.de
17		Kreisjägerschaft Eutin e.V. www.kjs-eutin.de
18		Kreisjägerschaft Lübeck e.V. www.kjs-luebeck.de
19		Kreisjägerschaft Stormarn e.V. www.kjs-stormarn.com
20		KJS Herzogtum Lauenburg e.V. www.kjs-herzogtum-lauenburg.de

Engagierte Mitglieder
gestalten das aktive
Verbandsleben





Die Mitglieder des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V. organisieren in den Kreisjägerschaften und Hegeringen die jagdlichen Veranstaltungen und ermöglichen allen Jägern ein aktives Verbandsleben vor Ort.

Anlässlich der jährlich stattfindenden Messe OUTDOOR jagd & natur in Neumünster findet die Landestrophäenschau sowie der Landesjägertag, das höchsten Verbands-gremium statt. Die Teilnahme am Landesjägertag steht allen Mitgliedern offen.

Zu den landesweiten Veranstaltungen gehören die Landesbläserwettbewerbe und Landeshubertusmessen, die Landesmeisterschaften im jagdlichen Schießen, die Brauchbarkeitsprüfungen für unsere vierbeinigen Jagdhelfer und viele weitere Seminare und Fortbildungsmöglichkeiten.





Das leistet der Landesjagdverband für seine Mitglieder

Eine der grundlegenden Arbeiten des Landesjagdverbandes ist die politische Interessenvertretung. Durch gezielte Lobbyarbeit setzt sich der Landesjagdverband für seine Mitglieder und die Jagd auf allen Ebenen ein. Sei es im Schleswig-Holsteinischen Landtag, der Landesregierung, bei den zuständigen Ministerien oder auf kommunaler Ebene. Gesetzesvorhaben werden durch Stellungnahmen ebenso im Sinne der Jägerschaft unterstützt, wie die Arbeit des Deutschen Jagdverbandes (DJV) auf Bundesebene.

Für eine neue Landesjagdzeitenverordnung, eine neue Jungjägerprüfungsverordnung aber auch die Sicherung der Schießstände und Initiativen für einen wildtierfreundlichen Vertragsnaturschutz konnte sich der Landesjagdverband in der Vergangenheit erfolgreich einsetzen.

Gerade in Bezug auf neue Herausforderungen wie beispielsweise Wildtierseuchen setzt sich der Landesjagdverband für zeitgemäße Bejagungsmöglichkeiten ein und dies mit Erfolg.



Aufgaben und Leistungen des Landesjagdverbandes

- Für alle Fragen ist die Geschäftsstelle des LJV Schleswig-Holstein e.V. in Flintbek der richtige Anlaufpunkt. Melden Sie sich in allen Fragen der Jagd, sowie des Natur- und Tierschutzes. Außerdem bieten wir Ihnen rechtliche Beratung oder Hilfestellung im Verkehr mit Ämtern und Behörden.
- Als Mitglied profitieren Sie von günstigen Versicherungspaketen und einer Vielzahl an attraktiven Rabatten.
- Speziell für die Hundeführer ist ein Entschädigungsfond für Jagdgebrauchshunde eingerichtet worden, der Sie beim Tod Ihres Jagdhundes im jagdlichen Einsatz mit bis zu 1500€ unterstützt.
- Mit unserem Mitteilungsblatt „Jäger in Schleswig-Holstein“ sind Sie immer gut informiert. Bekommen Sie alle amtlichen Verlautbarungen, Verordnungen und Gesetzen sowie die neuesten Informationen aus Schleswig-Holstein bequem nach Hause geschickt.
- Allen Kreisjägerschaften, Hegeringen und einzelnen Mitgliedern stehen Informationsmaterialien für die Umweltbildung zur Verfügung.
- Öffentlichkeitsarbeit von Jung bis Alt. Nutzen Sie das LJV-Infomobil für Ihre Veranstaltungen.
- Nutzen Sie die Online-Prüfungsanmeldung für die Brauchbarkeitsprüfungen.
- Vom Musterpachtvertrag bis zum Jagderlaubnisschein. Wir stellen Ihnen alle wichtigen Formulare und Vorlagen zur Verfügung.
- Nutzen Sie das Schwarzwildgatter des Landesjagdverbandes, um Ihren Jagdhund optimal vorzubereiten.
- Profitieren Sie von unseren Initiativen und Projekten. (z.B. „Fellwechsel“ oder „Wild auf Wild“)
- Nutzen Sie unser Angebot zur individuellen Revierberatung vor Ort.
- Der LJV Schleswig-Holstein e.V. führt die Anerkennung von Brauchbarkeitsprüfungen und Nachsuchegespannen durch.
- Profitieren Sie von einem einmaligen jagdlichen Netzwerk weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus.



Jägerinnen und Jäger – der Natur zu Liebe!

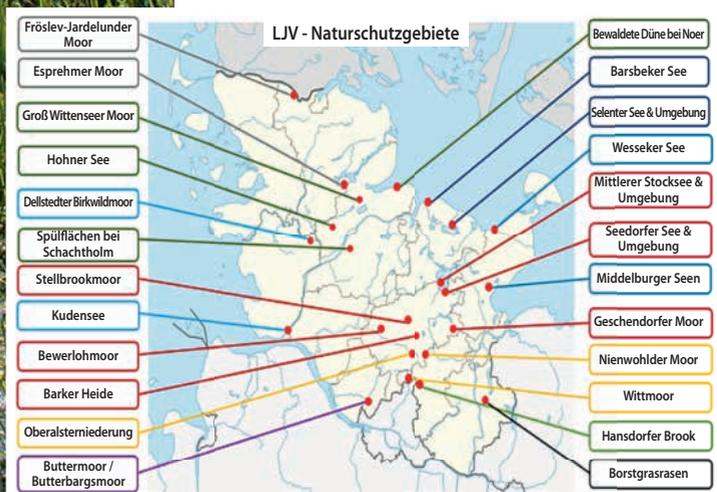




Der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e. V. setzt sich als anerkannter Naturschutzverband für den Natur- und Artenschutz ein. Insgesamt werden 25 Naturschutzgebiete in ganz Schleswig-Holstein ehrenamtlich durch Mitglieder betreut und durch den Landesjagdverband unterstützt. Weiterhin unterstützt der Landesjagdverband Naturschutzprojekte wie z. B. Projekte für die Wiesenweihe, den Seehund und das Rebhuhn.

Umwelterziehung spielt im Zeitalter der Naturentfremdung, mangelnder Artenkenntnis und Digitalisierung eine immer bedeutendere Rolle. Aus diesem Grund initiierte der Landesjagdverband zusammen mit Bingo! Die Umweltlotterie das Wildkamera-Projekt „Game Spying“, um die ethische Reflexion wie auch Naturschutzkommunikation von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu fördern.

Die Schüler im Alter von 15 – 18 Jahren setzen dabei im vorgegebenen Projektraum eigenständig und frei die Erfassung, Untersuchung und Auswertung der Wildtiere in den jeweiligen Jagdbezirken um. Hierzu festigten sie nicht nur ihre Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, MS Office und wissenschaftlicher Literatur, sondern auch soziale Kompetenzen wie Teamwork, Konfliktlösungspotenzial sowie Durchhaltevermögen.



Die Jagd in Deutschland

- ☞ In der Bundesrepublik Deutschland leben auf einer Fläche von ca. 357.000 Quadratkilometern rund 82 Millionen Menschen. Ungefähr 384.000 davon sind Jäger. In Schleswig-Holstein hat jeder 126. Einwohner einen Jagdschein.
- ☞ Im gesamten Bundesgebiet pflegen oder legen Jäger jährlich Wildäsungsflächen an, die größer als die Fläche des Bundeslandes Bremen (419 Quadratkilometer) sind.
- ☞ 40 Stunden verbringen Jäger pro Monat in Wald und Feld. Dabei beobachten sie Wildtiere, übernehmen Naturschutzarbeiten, bauen Hochsitze und gehen natürlich auch auf die Jagd.
- ☞ Knapp ein Viertel aller Teilnehmer der Jägerausbildung sind Frauen. Der Anteil von Jägerinnen in Schleswig-Holstein liegt bei rund 12% Prozent mit steigender Tendenz.
- ☞ Rund 27.000 Tonnen Wildbret verspeisen die Deutschen im Jahr.
- ☞ In 63 % aller Jägerhaushalte lebt mindestens ein Hund. Sie sind unerlässliche Helfer auf der Jagd und vierbeinige Familienmitglieder. Im Bundesdurchschnitt besitzen nur etwa 11 % der Haushalte einen Hund.
- ☞ 41 % aller Jäger engagieren sich ehrenamtlich, besonders im Umwelt- und Naturschutz. In der Gesamtbevölkerung sind es nur 9 %.
- ☞ Rund 80 % der Deutschen sind davon überzeugt, dass die Jagd notwendig ist, um Wildbestände zu regulieren, sowie Wildschäden in Wald und Feld vorzubeugen.
- ☞ Viele tägliche Redewendungen haben ihren Ursprung in der Jägersprache. Zum Beispiel „jemandem auf den Leim gehen“, „die Flinte ins Korn werfen“ oder „jemandem etwas ans Bein binden“.
- ☞ Jäger geben jährlich insgesamt 83,8 Millionen Euro aus eigener Tasche für den Naturschutz aus.



Wie sieht der Jägernachwuchs aus?

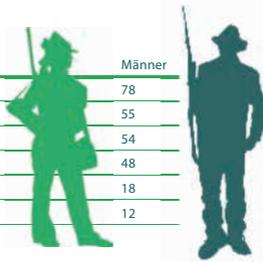
Menschen aus nahezu allen Berufsgruppen machen heute den Jagdschein. Berufe aus dem Dienstleistungsbereich, darunter Friseur und Pflegepersonal, und aus dem pädagogischen Bereich wie Erzieher und Lehrer stellen den größten Anteil dar. Auch Schüler und Studenten lernen freiwillig in den Jägerkursen.

Welche Berufe üben angehende Jäger aus?



Gründe für die Jagdausbildung:

Gründe die Jägerprüfung abzulegen	Frauen	Männer
Gerne in der Natur	77	78
Angewandter Naturschutz	53	55
Freude an der Jagd	38	54
Esse gerne Wild	40	48
Familientradition	26	18
Jagdhundeausbildung	36	12



Lebenslanges Lernen

Der Landesjagdverband bietet ein breit gefächertes Angebot an Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten an, für Landesjagdverband-Mitglieder werden die Angebote vergünstigt angeboten. Regelmäßig stattfindende Seminare sind z.B. der Jagdaufseherlehrgang, das Wildbrethygieneseminar / Schulung zur „kundigen Person“, die Fangjagdseminare, die

Bläser- und Jagdgebrauchshundseminare bis hin zu jagdpraktischen, jagdrechtlichen oder technischen Seminaren. Ebenso werden Kettensägenlehrgänge angeboten. Für alle Seminare können Sie sich auf der Internetpräsenz des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V. anmelden.

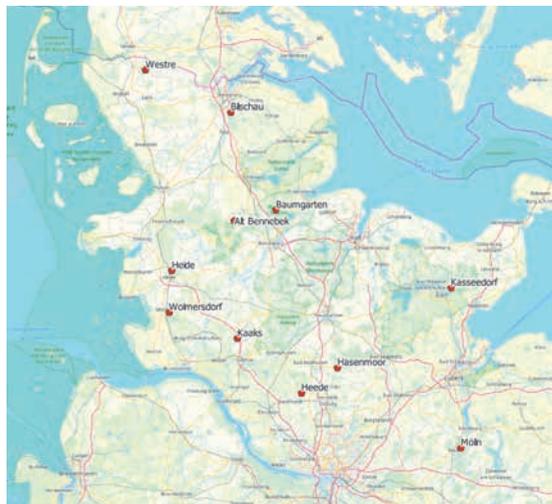
Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist online zu finden unter:

www.ljv-sh.de/veranstaltungen

Übung macht den Meister



Das Schießen gehört zum Handwerkszeug des Jägers. Deshalb ist es unerlässlich, umfassende Kenntnisse im Bereich der Waffensachkunde zu besitzen und regelmäßig die eigenen Fähigkeiten zu verbessern. Damit die Jäger ihre Fertigkeiten im jagdlichen Schießen trainieren können, unterstützt der Landesjagdverband den Um- und Ausbau der Schwerpunktschießstände in Schleswig-Holstein. In Schleswig-Holstein gibt es 10 Schwerpunktschießstände, die vom Landesjagdverband unterstützt werden.





Hörnerklang

Ein wichtiger Bestandteil der Jagd ist unser jagdliches Brauchtum. Besonders das Jagdhornblasen und die verschiedenen Signale sind bis in unsere heutige Zeit ein Zeichen von Achtung vor der Natur und seinen Geschöpfen, Weidgerechtigkeit und musikalischem Können. Der Landesjagdverband veranstaltet zur Förderung des jagdlichen Bläserwesens den Landesbläserwettbewerb, die Landeshubertusmessen sowie Bläserfreizeiten und Bläserseminare für Jung und Alt.

Jungjäger und junge Jäger

Des Weiteren bieten die im Landesjagdverband organisierten Kreisjägerschaften Vorbereitungskurse zum Erlangen des ersten Jahresjagdscheins an. Durch gemeinsame Richtlinien wird die Jungjägersausbildung einheitlich und erfolgreich durchgeführt. Junge Jäger können sich in der Jugendorganisation Jugend ProNatur organisieren, bei Jugend-Bläser-Freizeiten, dem Jungjäger-Schießen und in den Kreisjägerschaften engagieren und einbringen. Jährlich wird die beste Jugendarbeit durch den Landesjagdverband mit dem Hubertuscup prämiert.





Das Hegelehrrevier
Grönwohld



Das Hegelehrrevier des Landesjagdverbandes in Grönwohld dient zur Anwendung der Hege nach aktuellen Erkenntnissen und erprobt neue Ansätze und Versuche in der Praxis. Darüber hinaus dient es der Umwelt- und Fortbildung für Besucher. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Weiterbildung von Jägern, die Jungjäger-Ausbildung, die Führung von Gruppen und die Betreuung des Naturschutzgebietes „Bewaldete Düne bei Noer“.

Der Leiter des Hegelehrreviers Christopher von Dollen steht des Weiteren für Fragen zum Thema Revierberatung zur Verfügung und nimmt den „Fallen-TÜV“ ab. Zudem ist er der richtige Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Jagdpraxis. Das Hegelehrrevier bietet Auszubildenden zum Revierjäger die Möglichkeit einen Teil der Berufsausbildung beim Landesjagdverband zu absolvieren.



Warum Jagd?

„Für mich ist Jagd die Verbundenheit zur Natur, der Genuss von Wildbret sowie die Ausübung von Naturschutz, Tradition und Brauchtum.“

Malina Schümann
Studentin



„Für mich ist Jagd sowohl Lifestyle, das Leben im ländlichen Bereich, als auch Lebensqualität, das Leben in und mit der Natur – etwas, für das ich mich einsetzen und kämpfen möchte! Deshalb engagiere ich mich seit 40 Jahren in der Öffentlichkeits- und Verbandsarbeit!“

Wolfgang Heins,
Präsident des Landesjagdverbandes S-H
und Vizepräsident des DJV

„Für mich ist Jagd die Möglichkeit, der Natur so nah sein zu können, wie es nur noch Wenige können. Zudem bedeutet Jagd für mich Abenteuer, magische Momente, das Privileg und die Verantwortung, Wildbret als ein tolles Lebensmittel selbst zu gewinnen.“

Andreas „Dreispross“ Barth,
Blogger



Tue Gutes und sprich darüber!

Der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V. nimmt zu allen aktuellen Themen rund um die Jagd Stellung. Durch Pressemitteilungen & Pressekonferenzen vertritt er die Interessen aller Jäger nach außen.

Die Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V. ist Ansprechpartner für Medien aller Art (Printmedien, Radio, Fernsehen etc.) und koordiniert die landesweite Öffentlichkeitsarbeit auf Landes- und Kreisebene.

Auf Messen, Tagungen, Konferenzen und Kongressen vertritt der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V. die Belange der Jägerschaft und gibt Interessierten die Möglichkeit sich zu allen Themen rund um die Jagd zu informieren.



Jägerinnen-Forum des Landesjagdverbandes





Jägerinnen Forum

des Landesjagdverbandes
Schleswig-Holstein

Liebe Jägerinnen im LJV SH, vielen Dank für Ihr Interesse an unserem neugegründeten Forum. Zu den ersten Aufgaben und Zielen, die wir gemeinsam erreichen können, zählen:

- Vernetzung der Jägerinnen untereinander
- Ideen- und gedankenaustausch auf regionaler und überregionaler Ebene mit Hilfe der sozialen Medien und mit Unterstützung des LJV SH
- Die heutige Jagd in ihrer Vielfalt an die Öffentlichkeit tragen
- Für Verständnis und Akzeptanz von Natur und Jagd werben
- Organisieren und Durchführen von gemeinsamen Aktivitäten und Fachvorträgen

Kontaktmöglichkeiten:

- E-Mail: jaegerinnenforum@ljb-sh.de
- Facebook: <http://bit.ly/2Ft8PvY> oder [facebook.com/groups/1365989783506384](https://www.facebook.com/groups/1365989783506384)

Jagd ohne Hund
ist Schund





Für die waidgerechte Jagd sind unsere vierbeinigen Helfer unerlässlich. Ob bei Stöberjagden, dem Verlorenbringen oder bei der Nachsuche von verletztem Wild bei Verkehrsunfällen. Unsere vierbeinigen Familienmitglieder sind Spezialisten.

Der Landesjagdverband leistet Unterstützung bei der Ausbildung von Jagdhunden und bietet die „Brauchbarkeitsprüfungen“ für Jagdhunde an. Das Schwarzwildgatter Segeberger Heide gibt Hundeführern und Hunden eine gute Möglichkeit, um unter jagdnahen Bedingungen am Schwarzwild zu üben.





Was wollen wir?

Priorität 1:

- Wir werden unsere **Naturschutzaktivitäten ausbauen** und dabei auch wissenschaftliche Arbeiten unterstützen! Wir werden uns hierbei insbesondere intensiv um die **Verbesserung der Lebensverhältnisse des Niederwildes** bemühen.
- Verbesserung und Erhalt der **jagdlichen Rahmenbedingungen** in Schleswig-Holstein durch politische Vernetzung und Agenda Setting.
- Wir werden uns für den Erhalt einer ausreichenden Zahl von **Schießständen** im Lande als zwingend notwendige Trainingsmöglichkeiten im Sinne der Waidgerechtigkeit insbesondere mit Breitenwirkung einsetzen (Pflichtschießen ohne Leistungsnachweis).



Priorität 2:

- Wir werden uns dafür einsetzen, Jungjäger für den Verband zu begeistern und die **Mitgliederwerbung** zu steigern.

- Wir werden den **Informationsfluss** innerhalb und außerhalb (Öffentlichkeitsarbeit) des Verbandes weiterhin konsequent verbessern.
- Wir werden uns für eine **Stärkung** der Kompetenzen im **Ehrenamt** durch Schulung und Weiterbildung einsetzen und Angebote schaffen.



Priorität 3:

- Wir werden die einzelnen **Sparten des Verbandes fördern** und auf regelmäßige Betätigung hinwirken (Neuwahl etc. siehe Satzung).
- Wir werden die **Jungjägerausbildungsrichtlinie** überarbeiten und auf eine stärkere Vernetzung der Ausbildungskurse und Ausbilder hinwirken.
- Wir bringen uns im **DJV** aktiv ein und intensivieren die Zusammenarbeit mit dem dänischen Jagdverband.
- Wir werden das **Mitwirken am Wildtier-Kataster Schleswig-Holstein** fördern.



„Wild auf Wild?“



Mit der Initiative „Wild auf Wild“ ist es allen Interessierten möglich regionales und gesundes Wildfleisch vom Jäger ihres Vertrauens zu beziehen.

Heimisches Wildfleisch verbindet seine gesunden Qualitäten mit einer bewussten Küche. Die Stärken von Wildfleisch liegen in seinen vitamin- und nährstoffreichen, sowie cholesterin- und fettarmen Eigenschaften. Es ist zudem reich an essentiellen Omega-3-Fettsäuren. Ein Stoff, den der Körper selbst nicht herstellen, aber dennoch gut gebrauchen kann.

Doch müssen es nicht immer klassische Braten mit schwerer Soße sein. Wildbret lässt sich leicht zubereiten und stellt eine hervorragende Alternative zu herkömmlichen Fleischprodukten dar, weshalb immer mehr Deutsche – rund 60 Prozent – zum heimischen Wildbret greifen.

Mit Hilfe der Postleitzahlen-Suche auf www.wild-auf-wild.de finden Sie Jäger, die Wildbret aus der Region anbieten.



Rezept:

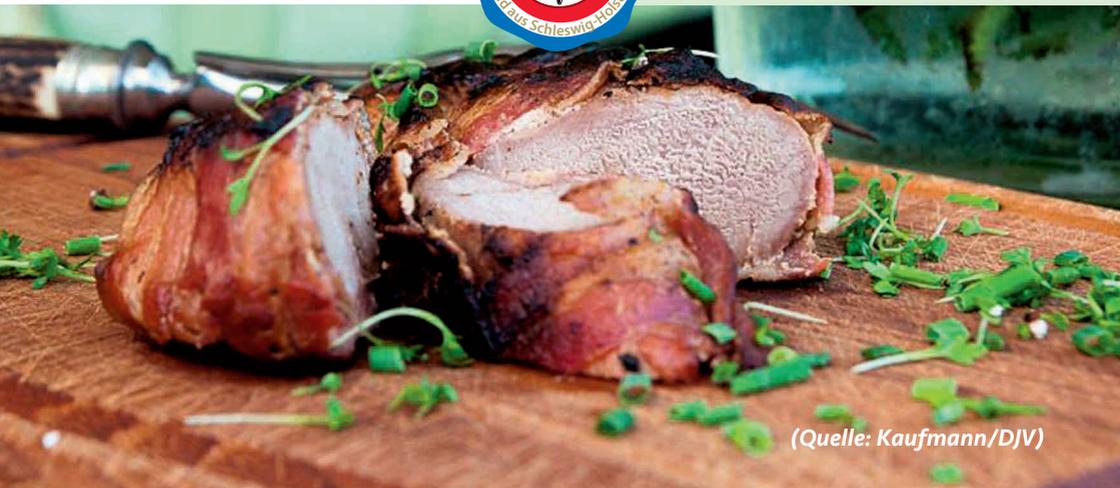
Köstlicher Wildschweinrücken vom Grill

Zubereitung:

1. Für die Marinade Butter, 4 EL Zucker, 4 EL Senf und Whiskey aufkochen und etwa 3 Min. köcheln. Topf dann kühl stellen. Den ausgelösten Rücken von Sehnen und Silberhäuten befreien, waschen, trocken tupfen. Anschließend waagrecht bis auf 2 cm durchschneiden und der Länge nach zweimal einschneiden.
2. Wildfleisch mit Butter-Whiskey einreiben. Aus dem Speck ein Gitter legen, Rückenstrang/-stränge mittig positionieren und eng einwickeln. Mit Küchengarn rund binden und 2 Stunden kalt stellen.
3. Für die Grillsoße die Limette heiß waschen, trocken reiben, Schale dünn abreiben, halbieren und den Saft auspressen. Limettenschale und -saft, Ketchup, 2 EL Zucker, Worcestersauce, 2 EL Senf und Chiliflocken verrühren, aufkochen und etwa 3 Min. unter Rühren köcheln.
4. Einen Holzkohle-Grill zum indirekten Grillen vorbereiten. Dafür die Kohle entweder auf eine Seite des Kohlekorbes legen und das Grillgut auf die andere Seite oder aber einen Kohlering um das Grillgut bauen. Fleisch von beiden Seiten bei hoher Hitze rund 1 Min. scharf anbraten und dann bei indirekter Hitze garen. Ein Fleischthermometer hilft, den perfekten Garpunkt (80 °C Kerntemperatur) zu bestimmen. Zwischendurch wenden.
5. Am Ende der Grillphase den Rücken mit Grillsoße immer wieder dünn einstreichen. Den fertigen Rücken vom Grill nehmen, in Alufolie einschlagen und vor dem Servieren 5 Min. ruhen lassen.

ZUTATEN

1,5 kg	Wildschweinrücken (ausgelöst)
2 EL	Butter
6 EL	Zucker
6 EL	Dijon-Senf
4 EL	Whiskey
30	Baconscheiben
1	Limette
100 g	Ketchup
1 EL	Worcestersauce
1 EL	Chiliflocken
	Küchengarn, Alufolie

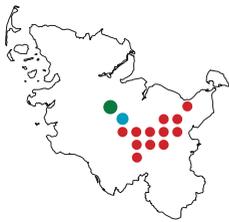


(Quelle: Kaufmann/DJV)

Hand in Hand – Wissenschaft und Praxis

Das Wildtierkataster Schleswig-Holstein (WTK SH) ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V. (LJV) und des Instituts für Natur- und Ressourcenschutz der Christian-Albrechts-Universität (CAU) zu Kiel. Das WTK SH sichert, verarbeitet und bewertet die Daten von bisher 48 Tierarten. Seit 1995 – also seit mittlerweile 24 Jahren – sammelt das WTK SH diese Daten mit anerkannten Methoden gemeinsam mit der ehrenamtlich mitarbeitenden Jägerschaft in diesem Wildtiermonitoring-System. So können fundierte Aussagen zur Populations- und Lebensraumentwicklung in Schleswig-Holstein getroffen werden.

Die potentiell flächendeckende Präsenz der sachkundigen Jäger sowie eine regelmäßige hohe Beteiligungsrate schaffen eine gute Grundlage. Die standardisierten und artspezifischen Feldmethoden zur Erfassung der Arten und deren Lebensräumen ermöglichen nicht nur eine sichere Auswertung sogar auf Revierebene, sondern auch eine Vergleichbarkeit auf Landesebene. Mit der kontinuierlichen Erfassung der Populationsparameter der Wildtiere sowie der Sicherung dieser Daten können beispielsweise Zeitreihenanalysen auf Wechselwirkungen mit Klima, Krankheiten, Prädation oder Landschaft untersucht werden.



Wildtier • Kataster Schleswig • Holstein

Auf diese Weise evaluierte das WTK SH bereits mehr als 170.000 Datensätze, welche jedes Jahr aufs Neue einen wichtigen Beitrag in der Wildbiologie und Wildökologie leisten. Jede Meldung, die das WTK SH erreicht, liefert die Grundlage für faktenbasierte Aussagen und weitere Forschung.



Die TFK-App

Der Tierfund-Kataster (TFK) wird in Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Jagdverband und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel betrieben.

Das TFK ermöglicht es, bundesweit Wildunfälle zu erfassen. Die erhobenen Daten helfen, Unfallschwerpunkte zu lokalisieren und in Verkehrs- und Landschaftsplanung zu berücksichtigen.

Helfen Sie, Straßen sicherer zu machen! Viele Wildunfallsschwerpunkte sind bisher unentdeckt, weil es keine einheitliche Erfassung gibt. Moderne Technik macht es möglich, dass Verkehrsteilnehmer mit wenigen Klicks Daten liefern können, welche von Wissenschaftlern ausgewertet werden.

Das Ziel:

Mehr Sicherheit für Mensch und Tier!

Das bietet die kostenlose App:

- Unterwegs & schnell Tierfunde melden
- Automatische Standortbestimmung
- Abfrage relevanter Daten, Zwischenspeicherung der Daten auch ohne Internet
- Tierfoto hochladen zur Artbestimmung
- Tierfunde in der Karte ansehen
- Eigene Tierfunde bearbeiten

Die Tierfund-App ist **kostenfrei**!



Tierfund-Kataster

Eine Initiative der Jäger



Meeressäugerschutz





Seehundjäger im Einsatz

Nationalpark
Wattenmeer
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Der Landesjagdverband ist Gesellschafter der „Seehundstation Friedrichskoog“ und anderer Umweltbildungseinrichtungen. Den schleswig-holsteinischen Seehundjägern obliegt die Betreuung von Seehunden, Robben und anderen Meeressäugern (z. B. Kleinwale) sowie die Bergung von toten Meeressäugern, die Durchführung von Kontrollfahrten sowie Informations- und Aufklärungsarbeit. Sie leisten mit ihrem Beitrag eine wichtige Grundlage für die wissenschaftliche Arbeit.

Zu den Aufgaben der Seehundjäger zählen die Beobachtung, die Bergung, der Fang sowie die Weitergabe kranker oder verletzter Seehunde und Robben an die einzige anerkannte Aufzuchtstation „Seehundstation Friedrichskoog“ in Schleswig-Holstein.





(Pirsch-) Zeichen setzen –
Fährten und Spuren
hinterlassen



Für viele Jäger ist das Weidwerk nicht irgendein Zeitvertreib, sondern eine häufig Jahrzehnte anhaltende Passion. Viele der heute zu den älteren Jahrgängen gehörenden Jäger haben sich lebenslang für den Erhalt der heimatischen Tierwelt, die Hege der Wildbestände und den Fortbestand der Jagd engagiert. Im ganzen Land verwenden Jäger Zeit und Mühe auf die Arbeit mit ihren Jagdhunden oder das Jagdhornblasen oder auf die Pflege der Natur und auf Revierarbeiten.

Seit Generationen kümmern sich jagdliche Institutionen in Deutschland um den Erhalt von Wild und Jagd. Unsere Jagdverbände können nur existieren durch das langjährige ehrenamtliche Engagement der Jäger. Im Deutschen Jagdverband haben sich 15 Landesjagdverbände zusammengeschlossen und fördern so den Erhalt und die Fortentwicklung der Jagd in Deutschland und damit den praktischen Naturschutz durch Jäger. Weiter kümmern sich die Jagdverbände um die Pflege und den Erhalt unserer Jagdkultur.

Möchte ein Jäger oder ein anderer Freund der Natur in Deutschland die Arbeit dieser Verbände über seinen eigenen Tod hinaus unterstützen, bestehen vielfältige Möglichkeiten der Gestaltung. Der Deutsche Jagdverband und seine 15 Landesjagdverbände sind anerkannte Naturschutzverbände und damit gemeinnützig und können mit Geld- und Sachspenden oder entsprechenden Vermächtnissen in Testamenten bedacht werden. Ein Erblasser kann auch in einem Testament konkret anordnen, für welchen Zweck ein Landesjagdverband oder eine Kreisjägerschaft oder eine ihr nahestehende Einrichtung ein Geld- oder Sachvermächtnis zu verwenden hat. Die Einsetzung einer gemeinnützigen Organisation als Vermächtnisnehmer oder Erben ist zusätzlich erbschaftsteuerfrei. Gleiches gilt bei lebzeitigen Schenkungen. Das vererbte oder vermachte Vermögen kommt somit gemeinnützigen Zwecken zugute, ohne dass es durch Erbschaftssteuer geschmälert würde.

Beratung unter:

erbschaft@ljv-sh.de oder (04347) 90 87 - 0



Geschäftsstelle:

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.
Bönnhusener Weg 6
24220 Flintbek



(04347) 90 87 - 0

Sie finden uns im Internet unter:



www.ljv-sh.de



info@ljv-sh.de



facebook.com/LJVSH

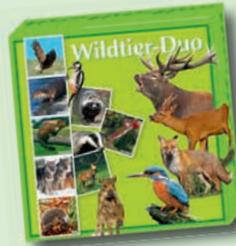


twitter.com/ljv_sh

Der Shop
für Jäger
und Natur-
freunde!



www.ljv-shop.de



Diese Artikel
und viele andere mehr
sind in unserem
Webshop erhältlich:
www.ljv-shop.de

